

PRESSEMITTEILUNG

Führungskräfte der COMPUTERLINKS AG unterstützen Angebot von Barclays Private Equity und verpflichten sich zur Veräußerung ihrer Aktien aus Optionen

- Vereinbarungen mit Inhabern von Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsprogramm 2006 der COMPUTERLINKS AG sichern Barclays Private Equity weitere 469.500 noch auszugebende Aktien
- Mindestannahmeschwelle des Übernahmeangebots reduziert sich dadurch auf 4.935.203 Aktien
- Unter Hinzurechnung der 469.500 aus diesen Aktienoptionen resultierenden Aktien bleibt die Gesamtzahl der zu erwerbenden COMPUTERLINKS-Aktien nach wie vor bei 75 Prozent
- Übrige Eckdaten des Angebots bleiben unverändert: Angebot von EUR 15,50 pro Inhaberaktie; Annahmefrist vom 4. Juli bis zum 8. August 2008, 24:00 Uhr MESZ

München, 24. Juli 2008 – Die CSS Computer Security Solutions Erwerbs GmbH, eine Akquisitionsgesellschaft an der mittelbar derzeit ein bzw. zukünftig mehrere durch Barclays Private Equity verwaltete Fonds beteiligt sind, hat heute eine Änderung der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) genehmigten Angebotsunterlage zum freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot an die Aktionäre der COMPUTERLINKS AG vom 4. Juli 2008 veröffentlicht.

Hintergrund hierfür sind Vereinbarungen, die der Bieter am 23. Juli 2008 mit allen Inhabern von Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsprogramm 2006, die alle zum Kreis der Führungskräfte der COMPUTERLINKS AG zählen, getroffen hat. Damit unterstützen die Optionsinhaber das von Barclays Private Equity unterbreitete Angebot und verpflichten sich zur Ausübung sämtlicher 469.500 Optionen gemäß der jeweiligen Optionsbedingungen und zur Veräußerung der hieraus resultierenden 469.500 COMPUTERLINKS-Aktien an den Bieter voraussichtlich während der Weiteren Annahmefrist bzw. im Nachgang hierzu zum Angebotspreis von EUR 15,50 (bzw. im Falle eines konkurrierenden Angebots zu einem



etwaig erhöhten Angebotspreis). Eine über diese Vereinbarung hinausgehende Gegenleistung wurde nicht gewährt.

Die Führungskräfte von COMPUTERLINKS haben damit eindrucksvoll ihr Vertrauen in das von Barclays Private Equity unterbreitete Übernahmeangebot unter Beweis gestellt, nachdem bereits der Vorstand und der Aufsichtsrat ihre Absicht bekanntgegeben hatten, das Angebot im Hinblick auf selbst gehaltene Aktien anzunehmen.

Aufgrund dieser Vereinbarungen kann die in der Angebotsunterlage vom 4. Juli 2008 festgeschriebene Mindestannahmeschwelle von 5.404.703 Aktien auf 4.935.203 Aktien reduziert werden. Unter Hinzurechnung der 469.500 COMPUTERLINKS-Aktien, die sich der Bieter durch die Vereinbarungen gesichert hat, entspricht die Gesamtzahl der zu erwerbenden COMPUTERLINKS-Aktien unverändert 75 Prozent des erhöhten Grundkapitals.

Die übrigen Eckdaten des Angebots, insbesondere der Angebotspreis in Höhe von EUR 15,50 und die Annahmefrist vom 4. Juli 2008 bis 8. August 2008, 24:00 Uhr MESZ, bleiben unverändert.

Die Finanzierung basiert auf diesem Kaufpreis. Das Erreichen der Mindestannahmeschwelle innerhalb der Annahmefrist ist nach wie vor entscheidende Auszahlungsvoraussetzung der Finanzierungsverträge und damit maßgeblich für das Zustandekommen der Transaktion.

Die Änderung des Angebots wird gemäß §§21 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, Abs. 2, 14 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 WpÜG am 24. Juli 2008 im Internet unter www.css-angebot.de veröffentlicht. Gedruckte Exemplare werden für COMPUTERLINKS-Aktionäre darüber hinaus zur kostenfreien Ausgabe bei der Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, Equity Capital Markets, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln, Fax +49 (0) 221 145 1847 bereit gehalten.



Über den Bieter / Über Barclays Private Equity:

Die CSS Computer Security Solutions Erwerbs GmbH ist eine Akquisitionsgesellschaft, an der mittelbar derzeit ein bzw. zukünftig mehrere durch Barclays Private Equity verwaltete Fonds beteiligt sind. Die Bietergesellschaft wurde zum Zwecke der Durchführung der Transaktion erworben und dient primär dem Zweck des Haltens und Verwaltens der zu erwerbenden COMPUTERLINKS-Aktien.

Barclays Private Equity, 1979 in Großbritannien gegründet, ist eine der führenden Kapitalbeteiligungsgesellschaften für das Mittelstands-Segment in Europa. Mit derzeit 8 Büros weltweit wurde in den vergangenen Jahren Eigenkapital in etwa 400 Transaktionen mit einem Gesamtvolumen von über EUR 10 Mrd. investiert. Durchschnittlich werden jedes Jahr zwischen 15 und 20 Unternehmen mit einem Eigenkapitaleinsatz von EUR 500 – 700 Mio. erworben. Seit 1998 ist Barclays Private Equity auch in Deutschland aktiv und hat mit seinem 10-köpfigen Team im Münchner Büro bereits eine Vielzahl von Unternehmenstransaktionen erfolgreich abgeschlossen.

Über COMPUTERLINKS AG:

Der COMPUTERLINKS Konzern ist mit Niederlassungen in 11 europäischen Ländern sowie Nordamerika, Australien und den Vereinigten Arabischen Emiraten einer der führenden Distributoren für internationale Top-Hersteller im Bereich der Informationstechnologie. COMPUTERLINKS fungiert dabei als Bindeglied zwischen Herstellern und Resellern und setzt sich für den erfolgreichen Vertrieb anspruchsvoller IT-Lösungen aus den Bereichen e-Security und e-Business ein. Insbesondere werden neueste Hard- und Softwareprodukte, die sich durch Innovation und Qualität auszeichnen und beste Chancen haben, in dem von steigenden sicherheitsrelevanten Anforderungen geprägten IT-Markt zu bestehen, evaluiert und vermarktet.



Pressekontakt:

Barclays Private Equity

Nicholas Wenzel

CNC – Communications & Network Consulting AG

Tel: +49 172 831 9266

E-Mail: nicholas.wenzel@cnc-communications.com